Pflanzengifte.

1.)
Der Sturmhut. Napell.
(Aconitum napellus.)

Die Benennung Sturmhut, so wie auch den Namen Eisenhütlein, Mönchskappe und Narrenkappe, hat diese Pflanze von der Gestalt ihrer Blüthe bekommen. Die Sturmhutsblüthe sieht nämlich, von unten hinauf betrachtet, einem Helm oder einer Kappe und Kapuze ähnlich. Auch den Namen Wolfs- und Teufelswurzel hat man dieser Pflanze gegeben, und dieses in Hinsicht ihrer schädlichen Eigenschaften gethan.

Der Napell-Sturmhut trägt schöne dunkelblaue Blüthenbüschel, weshalb man ihn auch unter die Zierpflanzen der Gärten aufgenommen hat. Er wächst in vielen Gegenden Deutschlands, besonders aber in Preußen; in Siberien und Lapp-